

GV Tröndel

Sitzung vom 25.6.2015

Seite 62

in Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 63 bis
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.36 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

a) stimmberechtigt:

1. BM Volker Schütte-Felsche	13.
2. Ulrike Brüggemann	14.
3. Andreas Gabbert	15.
4. Hans-Hermann Kobs	16.
5. Brunhilde Niebuhr	17.
6. Christian Röschmann	18.
7. Thorsten Ruhberg	19.
8. Henrike Schurse	20.
9. Michaela Vedder	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Landschof, Amt Lütjenburg
11.	2. 3 Zuhörer
12.	3.
	4.
	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 15.6.2015 auf Donnerstag, den 25.6.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
4. Jahresrechnung 2014
5. Annahme von Spenden 2014
6. Sachstand Breitbandzweckverband
7. Unterhaltung der Straßen und Wege
8. Berichte aus den Ausschüssen
9. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

10. Grundstücksangelegenheiten (Gleschendorf)
11. Pachtflächen in der Gemeinde

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 7 wird gestrichen.

Die übrigen Punkte verschieben sich entsprechend.

- 9 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu dem Punkt 9 - 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 9 und 10 im nicht öffentlichen Teil zu beraten.

- 9 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 26.3.2015.

- 9 dafür -

4. Jahresrechnung 2014

Bürgermeister Schütte-Felsche erläutert einzelne außer- und überplanmäßige Ausgaben und teilt mit, dass durch eine Verbesserung im Verwaltungshaushalt der verbleibende Sollfehlbetrag auf 22.849,86 € sinkt.

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt:

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2014 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 35.182,25 € und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 4.975,64 €.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2014.

- 9 dafür -

5. Annahme von Spenden 2014

Hierzu ist die Spendenübersicht bereits als Vorlage zum Finanzausschuss zugegangen.

Es handelt sich um vier Spenden von jeweils 100,-- €.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

6. Sachstand Breitbandzweckverband

Bürgermeister Schütte-Felsche, der gleichzeitig Vorstandsvorsteher des Breitbandzweckverbandes im Kreis Plön ist, teilt folgende Eckpunkte mit:

- Am 5.1.2015 erfolgte die Gründung mit zunächst 18 Gemeinden, jetzt zählt der Breitbandzweckverband bereits 46 Gemeinden mit ca. 32.000 Einwohnern.
- Die rechtliche Beratung ist bereits ausgeschrieben und kann in Auftrag gegeben werden, wenn der Förderbescheid vorliegt.
- Die technische und wirtschaftliche Beratung ist ausgeschrieben. Die Submission soll am 30.6.2015 erfolgen. Solange jedoch der Förderbescheid nicht vorliegt, kann auch hier kein Auftrag erteilt werden.
- Im Spätherbst soll vermutlich die europaweite Ausschreibung erfolgen. Diese soll im Verhandlungsverfahren erfolgen und dort ca. 6 - 9 Monate. Danach kann die Kundenwerbung erfolgen. Hier ist ein Quorum von 60 % erforderlich, damit die Unternehmen wirtschaftlich arbeiten können.

- Er berichtet von einem Termin im Kreis Steinburg. Hier sind bereits die Bauarbeiten begonnen worden. Es wurde das Quorum von 40 - 60 % erreicht. 40 % in dicht besiedelten Gebieten und 60 % in ländlich strukturierten Gebieten.

7. Berichte aus den Ausschüssen

Herr Röschmann teilt mit, dass am letzten Freitag das Geschwindigkeitsanzeigergerät aufgebaut wurde. Die Auswertungen hierzu, die Herr Landschof heute gemacht hat, werden vom Bürgermeister verlesen.

Herr Röschmann teilt mit, dass die Pfähle für das Regenrückhaltebecken eingetroffen sind.

Herr Ruhberg teilt mit, dass das Bergfest mit 110 Besuchern ein Erfolg war.

Frau Niebuhr berichtet von den Vorbereitungen zum Gemeindefest.

Hierzu teilt Herr Röschmann mit, dass die Jugendfeuerwehr an der Hufe sich zum Vogelschießen vorstellen möchte.

8. Verschiedenes

Bürgermeister Schütte-Felsche teilt folgendes mit:

- Am Butterstieg wurde Müll entsorgt. Herr Röschmann wird diesen Müll aufnehmen und entsorgen.
- An der alten Kiesgrube Dose ist die Kette gestohlen worden. Hier wird Herr Röschmann mit Herrn Dose sprechen und dafür sorgen, dass eine neue Kette aufgehängt wird.
- In den nächsten Tagen werden die Gebührenbescheide für Niederschlagswasser zugestellt werden.
- Die Hanseatische Feuerwehrunfallkasse wurde mit der Entschädigung nicht unfallbedingter Gesundheitsschäden im Feuerwehrdienst beauftragt. Der Auftrag erfolgte am 18.6.2015.
- Die digitalen Funkgeräte sollen 2016 ausgeliefert werden. Der Einbau der Funkgeräte in die Fahrzeuge soll ämterweise ausgeschrieben werden. Ein Leistungsverzeichnis wird vom Kreis hierzu erstellt.
- In Helmstorf soll ein Bürgerbus eingeführt werden. Herr Kobs ist der Meinung, dass sich die Gemeinde nicht an einem solchen Projekt beteiligen soll, da der Kreis etwas ähnliches plant.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: